

ADDRESS DATA

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Adressmanagement der Österreichischen Post AG
Stand: März 2016

INHALTSVERZEICHNIS

1.	PRODUKTBESCHREIBUNG	3
2.	SATZAUFBAU	3
3.	FELDNAMEN UND -INHALTE	3
4.	EINLEITUNG	5
5.	PAC	5
6.	FK_PAC UND ADRESS-TYPEN	6
7.	GUELTIG_BIS	7
8.	POSTLEITZAHL = PLZ	8
9.	BESTIMMUNGSORT	8
10.	NAMEPLZ	10
11.	GEMNR	10
12.	GEMNAM	10
13.	OKZ UND ORTSCHAFT	10
14.	KGNR UND KATNAM	10
15.	ZSP	11
16.	SKZ	11
17.	STRASSE	12
18.	STRASSE_KURZ	13
19.	HAUSNUMMERNFELDER	13
19.1.	HAUSNR_PRE	13
19.2.	HAUSNR_VON	13
19.3.	HAUSNR_VON_ALPHA	14
19.4.	HAUSNR_BIS	14
19.5.	HAUSNR_BIS_ALPHA	14
19.6.	HAUSNR	16
19.7.	HAUSNR_KURZ	16
20.	TUER_NOETIG	16
21.	GEBAEUDEVERWENDUNG	17
22.	ANHANG ZU ADRESS DATA	18

1. PRODUKTBESCHREIBUNG

Die Produktlinie ADRESS DATA ist modular aufgebaut. Das Basisprodukt ist ADRESS DATA, das alle Österreichischen Adressen enthält. Jeder Adresse ist ein eindeutiger Identkey, der PAC (Post-Adress-Code) zugeordnet. Auch in allen anderen Datensammlungen der ADRESS DATA Produktlinie ist der PAC enthalten. Über diesen PAC können alle Bestandteile der Produktlinie mit einander verbunden werden und damit eine relationale Datenbankstruktur aufgebaut werden.

2. SATZAUFBAU

Format: TXT

Zeichensatz: ASCII

Feldlängen: variabel

Trennzeichen: Semikolon

Textbegrenzungszeichen: Anführungszeichen

3. FELDNAMEN UND -INHALTE

FELDNAMEN	LÄNGE	FORMAT	FELDHALT
PAC	9	NUMBER	Postzertifizierter Adress Code Eindeutiger Key aller Postadressen.
FK_PAC	9	NUMBER	Verweis auf die <ul style="list-style-type: none"> - gültige Adresse (bei historischen Adressen und ortsüblichen Adressen) - Hauptadresse (bei Identadressen)
TYP	1	INT	2: Hauptadresse 3: Identadresse 4: Historische Adresse 8: Ortsübliche Adresse
GUELTIG_BIS	10	DATE	Bei historischen Adressen: Datum bis zu dem die Adresse gültig war; Format TT.MM.JJJJ
PLZ	4	VARCHAR2	Zur Adressierung zulässige Postleitzahl
BESTIMMUNGSORT	50	VARCHAR2	Bestimmungsort (= Zustellort gemäß Vermessungs-Verordnung): Bei Adressierung zu verwenden
NAMEPLZ	50	VARCHAR2	Name der Postleitzahl
GEMNR	5	NUMBER	Gemeindenummer*
GEMNAM	50	VARCHAR2	Gemeindenname laut Gemeinderatsbeschluss
OKZ	7	NUMBER	Ortschafts-Kennziffer*
ORTSCHAFT	50	VARCHAR2	Teil des Gemeindegebiets laut Gemeinderatsbeschluss
KGNR	5	VARCHAR2	Nummer der Katastralgemeinde*
KATNAM	50	VARCHAR2	Name der Katastralgemeinde*
ZSP	3	VARCHAR2	Nummer des Zählsprengels*
SKZ	7	NUMBER	Straßenkennziffer*
STRASSE	80	VARCHAR2	Straßenname
STRASSE_KURZ	26	VARCHAR2	Straßenname in Kurzform (26 Zeichen)
HAUSNR_PRE	15	VARCHAR2	Hausnummernpräfix, z.B. Bauprojekt, bei, gegenüber, hinter, neben, vor
HAUSNR_VON	6	NUMBER	Hausnummer z.B. Hauptplatz 1
HAUSNR_VON_ALPHA	2	VARCHAR2	Buchstabe zur Hausnummer z.B. Hauptplatz 1 A

FELDDNAME	LÄNGE	FORMAT	FELDDINHALT
HAUSNR_BIS	6	NUMBER	Zweiter Teil der Hausnummer z.B. Hauptplatz 1 - 3
HAUSNR_BIS_ALPHA	2	VARCHAR2	Buchstabe zum zweiten Teil der Hausnummer z.B. Hauptplatz 1 - 3 A
SUFFIX_1	20	VARCHAR2	Bezeichnung der weiteren Adressbestandteile („Name“ des SUFFIX_1) Feldinhalte: Block, Gruppe, Haus, Hof, Objekt, Parzelle, Reihe, Stand, Stiege, Top, Weg, Konskriptions-Nummer
SUFFIX_NUM_1	6	NUMBER	numerischer Wert von SUFFIX_1 z.B. Hof 1
SUFFIX_ALPHA_1	2	VARCHAR2	Buchstabe zu SUFFIX_1 z.B. Gruppe A
SUFFIX_2	20	VARCHAR2	Bezeichnung der weiteren Adressbestandteile („Name“ des SUFFIX_2) Feldinhalte: Block, Haus, Objekt, Parzelle, Stiege, Top
SUFFIX_NUM_2	6	NUMBER	numerischer Wert von SUFFIX_2 z.B. Stiege 1
SUFFIX_ALPHA_2	2	VARCHAR2	Buchstabe zu SUFFIX_2 z.B. Objekt A
HAUSNR	32	VARCHAR2	Hausnummer für die Adressierung (Zum Beispiel 12 Stiege1)
HAUSNR_KURZ	24	VARCHAR2	Hausnummer in Kurzform (Zum Beispiel 12/1)
TUER_NOETIG	1	VARCHAR2	Ja für vollständige Adressierung ist die Angabe einer Türnummer erforderlich Leer Keine Türnummer erforderlich
GEBAEUDEVERWENDUNG	30	NUMBER	Überwiegende Nutzungsart des Gebäudes: <ol style="list-style-type: none"> 1. Einfamilienhaus 2. Zweifamilienhaus 3. Wohnhaus mit bis zu 4 Wohneinheiten 4. Städtisches Wohnhaus 5. Städtisches Wohnhaus mit Gewerbeflächen im Gebäude 6. Städtische Wohnhausanlage 7. Städtische Wohnhausanlage mit Gewerbeflächen im Gebäude 8. Gefängnis 9. Studentenheim 10. Pensionistenheim 11. Kleingartenanlage 12. Hotels und ähnliche Gebäude 13. Bürogebäude* 14. Groß- und Einzelhandelsgebäude* 15. Gebäude des Verkehrs- und Nachrichtenwesens* 16. Industrie- und Lagergebäude* 17. Gebäude für Kultur- und Freizeitzwecke, des Bildungs- und Gesundheitswesens* 18. Apotheke* 19. Einsatzzentrale/Rettungsdienst* 20. Polizei/Gendarmerie* 21. Feuerwehr* 22. Gemeindeamt* 23. Krankenanstalt/Spital* 24. Tankstelle* 25. Schule* 26. Öffentliche Gebäude 27. Gebäude mit gewerblicher/industrieller Nutzung <p>NULL</p>

*Quelle: Bundesamt für Eich und Vermessungswesen

WISSENSWERTES RUND UM DIE ADRESSEN DER POST

4. EINLEITUNG

ADRESS DATA umfasst alle postalisch zustellbare Adressen in Österreich. Ziel der Datensammlung ist es, Referenzadressen für Adressanlage, Adressierung und Datenpflege zu Verfügung zu stellen. Hauptaugenmerk wird auf die Abbildung der tatsächlich im Raum sichtbaren Realität, die Historisierung, also die Aufzeichnung von Adressänderungen im Zeitverlauf, und die alltägliche Adressierungspraxis der Bevölkerung gelegt.

Dem entspricht die Einteilung von Adressen in Hauptadressen, Identadressen, historische Adressen und ortsübliche Adressen. Näheres siehe Punkt 6.

Folgende Adressmengen je Adresstyp sind verfügbar (Datenstand März 2016):

2: Hauptadresse	2.337.614	Adressen
3: Identadressen	62.256	Adressen
4: Historische Adressen	254.244	Adressen
8: Ortsübliche Adressen	16.688	Adressen
Gesamtanzahl an Adressen	2.670.802	Adressen

5. PAC

Jeder Adresse der Post ist ein PAC zugeordnet. Der PAC einer Adresse ändert sich während des „Adresslebens“ nicht. Sie können daher eine Adresse an Hand ihres PAC jederzeit eindeutig identifizieren, wenn Sie den PAC in Ihre Kundendatei als Adressbezug integrieren.

Alte Adressen werden beim Update durch neue Adressen ersetzt. Dadurch schreiben Sie Ihre/ Kunden/in automatisch mit der richtigen Adresse an. Retouren auf Grund einer nicht aktuellen Adresse werden vermieden. Die Aktualisierung historischer Adressen erfolgt über den FK_PAC und ist dort beschrieben.

ÄNDERUNG EINER POSTLEITZAHL

PAC	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS
102100706		7202	Pöttching	Wiener Neustädter Straße	111	

wird zur

102100706		7033	Pöttching	Wiener Neustädter Straße	111	
-----------	--	------	-----------	--------------------------	-----	--

ÄNDERUNG DES STRASSENAMENS UND DER HAUSNUMMER

PAC	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS
102128631		7221	Marz	Marz	550	

wird zur

102128631		7221	Marz	Mühlenweg	34	
-----------	--	------	------	-----------	----	--

6. FK_PAC UND ADRESS-TYPEN

Das Feld TYP gibt an, ob es sich um eine offizielle, gültige Zustelladresse handelt, oder eine nicht gültige Adresse. Der Typ zeigt an, wie die Adresse zu verarbeiten ist, um zur gültigen Zustelladresse zu gelangen.

- 2: Hauptadresse Offizielle, vom Gemeinderat beschlossene Adresse und damit Zustelladresse. Die Adresse soll für die Adressierung verwendet werden.

- 3: Identadresse Weitere offizielle Adresse des Gebäudes, z.B. Eingang in Seitenstraße, Name des Gebäudes; Die Adresse soll für die Adressierung verwendet werden, falls sie vom Kunden angegeben wird.

 Häufig gibt es sowohl an der Hauptadresse als auch an der Identadresse eine Hausbriefachanlage. Es sollte jedenfalls geprüft werden, ob der Kunde bereits mit seiner Hauptadresse im Datenbestand vorhanden ist, damit keine Dubletten angelegt werden und ggf. gesperrte Kunden (unbezahlte Rechnungen, schlechte Bonität) nicht nochmals angelegt und beliefert werden.

- 4: Historische Adresse **Ist eine jetzt ungültige Adresse** und wurde durch eine neue, gültige Adresse ersetzt; Die jetzt gültige Zustelladresse (Hauptadresse, TYP2) ist jedenfalls für die Adressierung von Sendungen zu verwenden.

- 8: Ortsübliche Adresse **Ist eine ungültige Adresse.** Sie ist keine offizielle Zustelladresse (nicht vom Gemeinderat beschlossen), wird aber von den Bürgern für die Adressierung verwendet und bei Bestellungen bekannt gegeben. Häufig überlieferte, im Ort seit Jahrzehnten übliche Adressierung. Postsendungen an diese Adressen können nicht zugestellt werden. **Eine derartige Adresse MUSS jedenfalls auf die Hauptadresse korrigiert werden.**

Ident-, historische und ortsübliche Adressen enthalten keine ZSP und KGNR Informationen, da sich diese in der Hauptadresse befinden.

IDENTADRESSE

Ist eine der gültigen Adressen eines Gebäudes. Sie bezeichnet denselben Ort, wie die anderen Adressen zugehörigen Adressen oder die Hauptadresse. Die Identadresse kann im Datenbestand unverändert eingetragen werden. Die Korrektur auf die Hauptadresse ist nicht erforderlich.

Es gibt zwei Arten von Identadressen:

- Identadresse bezeichnet denselben Hauseingang wie die Hauptadresse
- Identadresse bezeichnet einen weiteren Hauseingang in dasselbe Gebäude

Beispiel für Identadresse:

PAC	TYP	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS	ADRESSE IST
102297135	3	101649134	1190	Wien	Karl-Marx-Hof	40		Identadresse
verweist auf								
101403556	2		1190	Wien	Boschstraße	9 Stiege 40		Hauptadresse

Beide Adressen können für die Adressierung verwendet werden.

Es sollte bei der Anlage eines Kunden an einer Identadresse geprüft werden, ob der Kunde bereits mit seiner Hauptadresse angelegt ist. Dies verhindert die Eintragung von Dubletten und vermeidet, dass Verträge mit Kunden geschlossen werden, die auf Grund von offenen Zahlungen an der Hauptadresse bereits gesperrt sind.

HISTORISCHE ADRESSE

Ist eine früher gültige Adresse, die sich geändert hat, z.B. durch Änderung der PLZ, Änderung des Straßennamens oder der Hausnummer. Diese Adresse darf NICHT für die Adressierung verwendet werden. Die Adresse ist jedenfalls auf die gültige Hauptadresse (=Zustelladresse) auszubessern.

Beispiel für historische Adresse:

PAC	TYP	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS	ADRESSE IST
105399224	4	102623710	6471	Arzl im Pitztal	Arzl im Pitztal	243	01.02.2015	Historische Adresse
verweist auf								
102623710	2		6471	Arzl im Pitztal	Feldweg	20		Hauptadresse

Ab 01.02.2015 ist unbedingt die gültige Zustelladresse (=Hauptadresse, TYP 2) zu verwenden.

ORTSÜBLICHE ADRESSE

Ist eine in der Region gebräuchliche, aber leider ungültige Adresse. **Diese Adresse darf NICHT für die Adressierung verwendet werden.** Die Adresse ist jedenfalls auf die gültige Hauptadresse (=Zustelladresse) auszubessern.

Beispiel für ortsübliche Adresse:

PAC	TYP	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS	ADRESSE IST
105213420	8	100089127	8162	Passail	Wiedenbergweg	188		Ortsübliche Adresse
105213419	8	100089127	8162	Passail	Wiedenberg	188		Ortsübliche Adresse
verweist auf								
100089127	2		8162	Passail	Arzberg	188		Hauptadresse

Die Adressen „Wiedenbergweg“ und „Wiedenberg“ bezeichnen denselben Ort, werden von der Bevölkerung angegeben und finden sich daher auch in Kundendatenbanken. Es handelt sich aber nicht um amtliche Zustelladressen und diese Adressen MÜSSEN auf die Hauptadresse (TYP2) ausgebessert werden.

7. GÜLTIG_BIS

Ist nur bei einer historischen Adresse befüllt mit dem Datum, an dem die Adresse ihre Gültigkeit verloren hat. Der FK_PAC verweist auf die derzeit gültige Adresse.

ÄNDERUNG EINER POSTLEITZAHL

PAC	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS	ADRESSE IST
102297135	101649134	2320	Zwölfaxing	Feldstraße	71	01.10.2004	historische Adresse
verweist auf							
101649134		2322	Zwölfaxing	Feldstraße	71		Hauptadresse

Beispiel:

ÄNDERUNG EINER STRASSE

PAC	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS	ADRESSE IST
102326042	100393527	6175	Ranggen	Ranggen	185	01.01.1990	historische Adresse
verweist auf							
100393527		6175	Ranggen	Leithenweg	14		Hauptadresse

Beispiel:

ÄNDERUNG EINER HAUSNUMMER

PAC	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS	ADRESSE IST
102693204	100405604	6233	Kramsach	Brandweg	435c	25.09.2001	historische Adresse
verweist auf							
100405604		6233	Kramsach	Brandweg	10		Hauptadresse

KETTENHISTORISIERUNG

Wird ein und dieselbe Adresse mehrmals umbenannt, haben alle alten Adressen im Feld FK_PAC den PAC der jetzt gültigen Adresse angegeben.

PAC	FK_PAC	PLZ	ORT	STRASSE	HNR	GÜLTIG BIS	ADRESSE IST
102422100	102219137	9231	Velden	Oberwinklern	64	01.01.2003	historische Adresse
102422100	102219137	9231	Velden	Oberwinklern	35	01.01.2003	historische Adresse
100659590	102219137	9231	Velden	Oberdorf	35	09.02.2005	historische Adresse
102219137		9231	Velden	Malerweg	14		Hauptadresse

Zuerst wurden die beiden Grundstücke Oberwinklern 64 und Oberwinklern 35 zusammengelegt und erhielten die Adresse Oberdorf 35. Zwei Jahre später wurde Oberdorf 35 in Malerweg 14 umbenannt.

8. POSTLEITZAHL = PLZ

In ADRESS DATA wird zu jeder Adresse die richtige, derzeit gültige PLZ angezeigt. Postleitzahlen, die für die in Kombination mit Adressen NICHT für die Adressierung verwendet werden dürfen, sind NICHT in ADRESS DATA enthalten. Das sind: Filial- oder Postpartner-PLZ (zu verwenden nur für Postfächer), Interessentenfilialen, PLZ der Verteilzentren der Post, PLZ internationaler Organisationen. Sie finden diese Postleitzahlen aber im PLZ-Verzeichnis, das Sie als Beilage zu ADRESS DATA erhalten.

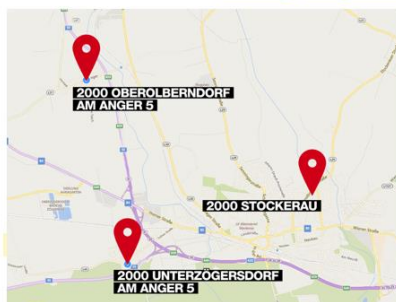
9. BESTIMMUNGSORT

Im Feld BESTIMMUNGSORT wird der Bestimmungsort lt. AGB der Post angegeben. Dies bedeutet, dass genau jene Ortsbezeichnung angeführt wird, die für eine korrekte Adressierung von Postsendungen notwendig ist.

Durch Verwendung des Zustellortes wird jede Adresse in Österreich eindeutig und zwar auch dann, wenn es in der Postleitzahl die Straße und Hausnummer zwei Mal gibt. Verwenden Sie für die Adressierung von Sendungen daher immer den Eintrag in diesem Feld.

UNSICHERE ZUSTELLUNG:
Mehrdeutige Adresse

ANREDE	VN	NN	STR	HNR	PLZ	ORT
Frau	Anna	Ofner	Am Anger	5	2000	Stockerau
Herr	Peter	Bauer	Am Anger	5	2000	Stockerau



STR	HNR	PLZ	ORT	PAC
Am Anger	5	2000	Stockerau	ES GIBT KEIN AM ANGER 5 IN STOCKERAU
Am Anger	5	2000	Untierzögersdorf	101526716
Am Anger	5	2000	Oberolberndorf	101523528

SICHERE ZUSTELLUNG
GENAUE ZUORDNUNG DURCH PAC

Durch Verwendung des Zustellortes wird auch die „rechtlich gültige“ Adresse der Adressregisterverordnung 2016 – AdrRegV 2016, kundgemacht BGBl. II. Nr. 51/2016, in Kraft getreten am 20.2.2016, umgesetzt.

Als Zustellort gem. § 1 Abs. 1 Z3 AdrRegV 2016 wird in der Verordnung definiert:

Zustellort – ist grundsätzlich der Gemeindegemeinde; wenn es in einer Gemeinde mehrere gleichlautende Straßennamen gibt, dann kann der Zustellort der Ortschaftsname sein oder er setzt sich aus Gemeinde- und Ortschaftsnamen zusammen (von der Gemeinde auswählbar).

Eine rechtlich gültige Adresse laut §3 der Adressregister-Verordnung, enthält folgende Elemente um als rechtlich gültig angesehen zu werden:

1. *Straßennamen oder Straßennamen abgekürzt (gemäß § 1 Abs. 1 Z 3)*
2. *Daneben stehend die Orientierungsnummer oder die Orientierungsnummer abgekürzt (gemäß § 1 Abs. 1 Z 4) und die Adressdaten des Gebäudes oder die Adressdaten des Gebäudes abgekürzt (gemäß § 2 Z 1) zusammengezogen,*
3. *darunter die Postleitzahl und*
4. *daneben der Zustellort (jeweils gemäß § 1 Abs. 1 Z 7).*

Beispiel:

Anrede
 Titel Vorname Nachname
 STRASSE HAUSNR/Tür
 PLZ **BESTIMMUNGSORT**

Für den Zustellort verwendet die Post in Ihren AGB's den Begriff „Bestimmungsort“. Der BESTIMMUNGSORT ist der eindeutige Bestimmungsort lt. AGB der Post:

In Eggendorf:

Anrede
 Titel Vorname Nachname
 STRASSE HAUSNR/Tür
 PLZ **ORT**

Frau
 Anna Musterfrau
 Ahorgasse 3
 2601 **Eggendorf**

In Sollenau:

Anrede
 Titel Vorname Nachname
 STRASSE HAUSNR/Tür
 PLZ **ORT**

Herr
 Peter Mustermann
 Ahorgasse 3
 2601 **Sollenau**

AUSNAHME: „NAME DER PLZ“ WIRD WEGEN GROSSER BEKANNTHEIT VERWENDET

Das PLZ-Gebiet 1300 behält weiterhin den Bestimmungsort „Wien Flughafen“

Das PLZ-Gebiet 5562 behält weiterhin den Bestimmungsort „Obertauern“

Diese Bezeichnungen sind derartig bekannt, dass eine Änderung in der Bevölkerung nicht akzeptiert würde.

PAC	PLZ	GEMNAM	ZUSTELLORT	ORTSCHAFT	STRASSE	HNR
101374731	1300	Schwechat	Wien Flughafen	Mannswörth	Flughafen Wien-Schwechat	Obj. 470
102682036	5562	Untertauern	Obertauern	Untertauern	Untertauern	300

PLZ-Gebiet ≠ GEMEINDEGEBIET

Die Gebiete der Postleitzahlen weichen aus logistischen Gründen häufig von den Gemeindegebieten ab. Die neue Regelung des Vermessungsgesetzes und der daraufhin erlassenen Vermessungsverordnung führt dazu, dass einer PLZ nicht mehr eine Gebietsbezeichnung zugeordnet ist, sondern dass es mehrere Gebietsbezeichnungen sein können. Welche Gebietsbezeichnung zu wählen ist, hängt von der Adresse ab.

Dies bedeutet natürlich auch, dass an Gemeindegrenzen, die keine PLZ-Grenzen sind, mehrere PLZ-ORT Kombinationen auftreten können.

PLZ	BESTIMMUNGSORT	GEMEINDE	Anzahl Adressen
1140	Purkersdorf	Purkersdorf	64
1140	Wien	Wien	20.047
1140	Mauerbach	Mauerbach	4
1140	Klosterneuburg	Klosterneuburg	1
1210	Langenzersdorf	Langenzersdorf	12
1210	Wien	Wien	37.065
2000	Stockerau	Stockerau	5.183
2000	Sierndorf	Sierndorf	241
2000	Hausleiten	Hausleiten	226

10.NAMEPLZ

Name der Postleitzahl. Von der Post vergebene Gebietsbezeichnung für das PLZ-Gebiet. Ist meist der Name jener Gemeinde oder Ortschaft, die das größte Gebiet der PLZ abdeckt.

11.GEMNR

Jeder Gemeinde in Österreich ist eine Gemeindenummer zugeteilt. Die fünfstellige Gemeindenummer gibt der Adresse eine Zuordnung zum Bundesland, zum politischen Bezirk und zur Gemeinde.

Beispiel: Gemeinde Eberau – GEMNR 10403

Bundesland	Name				
1	Burgenland				
Politischer Bezirk		Name			
1	0	4	Güssing		
Gemeinde				Name	
1	0	4	0	3	Eberau

12.GEMNAM

Name der Gemeinde; Vom Gemeinderat beschlossen;

13.OKZ UND ORTSCHAFT

Die Ortschaftskennziffer ist die Nummer der Ortschaft. Die Ortschaft ist ein Teil der Gemeinde. Die Ortschaftsbezeichnungen werden vom Gemeinderat beschlossen.

14.KG NR UND KATNAM

Katastralgemeindenummer und Katastralgemeinde (falls vergeben) aus dem Grundbuch. Die Katastralgemeinde ist ein Teil der Gemeinde und kann die Gemeindegrenzen nicht überschreiten.

15. ZSP

Im Feld ZSP steht die Zählsprengelkennziffer. Sie besteht aus der 5-stelligen Gemeindenummer und der 3-stelligen Zählsprengelnummer. Über die Zählsprengelkennziffer können weitere statistische Daten, wie Kaufkraft, Bevölkerungsstatistik, etc. im Datenbestand verknüpft werden.

16. SKZ

Die Straßenkennziffer wird vom Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen vergeben und ist die Nummer der Straße.

Achtung: bei Passieren der Gemeindegrenze ändert sich die Straßenkennziffer auch dann, wenn die Straße in der neuen Gemeinde denselben Namen hat. Auch die Hausnummerierung beginnt meist erneut mit niedrigen Hausnummern. Es kann vorkommen, dass die Straße in der neuen Gemeinde den gleichen Namen hat, aber anders geschrieben wird. Z.B. „Wr. Neustädter Straße“ und „Wiener Neustädter Straße“
Wenn sich innerhalb einer Gemeinde die PLZ ändert, bleibt die SKZ gleich.

Ausnahme Wien: In Wien haben die Bezirke eigene Gemeindenummern. Die SKZ ändert sich nicht, wenn die Straße in einen anderen Bezirk wechselt. Verlässt die Straße das Gemeindegebiet von Wien, erhält sie eine neue SKZ. Alle Straßen in Wien haben an der 1. Stelle der SKZ den Wert „9“.

SKZ-Sonderform: Da die Post Straßen anlegt, die (noch) keine SKZ haben, ist es erforderlich diesen Straßen eine SKZ zuzuteilen. Diese SKZ hat zur Unterscheidung zur „offiziellen“ SKZ ein negatives Vorzeichen. → die SKZ ändert sich, sobald die „offizielle“ SKZ der Straße bekannt ist.

Gründe für negative SKZ's:

1. Straße ist neu, SKZ noch nicht verfügbar;
2. Straße wurde umbenannt, wobei für die neue Straße keine neue SKZ vergeben wurde; um eine historische Adresse bilden zu können, muss die „alte Adresse“ eine eigene, negative SKZ erhalten.
3. Es handelt sich um eine „ortsübliche“, also eine nicht offizielle Straßenbezeichnung; da die Bevölkerung die ortsübliche Straße so häufig verwendet, wurde die Straße in ADRESS DATA angelegt, damit ortsübliche Adressen auf die offizielle Adresse korrigiert werden können.
4. Straße ist historisch und die frühere SKZ kann nicht mehr ermittelt werden (Nacherfassung)

Beispiel für 1:

4030 Linz, Polluxweg	angelegt mit SKZ	-1854	
4030 Linz, Polluxweg	SKZ-Änderung auf	111340	sobald SKZ bekannt

Beispiel für 2:

2322 Zwölfaxing, Kasernengasse	SKZ	23334	umbenannt in
2322 Zwölfaxing, Kardinal König-Straße	SKZ	23334	



Auf Grund der Historisierung würden nun zwei Straßen dieselbe SKZ haben. Da das systemwidrig wäre, wird der historischen Adresse eine negative SKZ gegeben.

2322 Zwölfaxing, Kasernengasse	SKZ	-99995
2322 Zwölfaxing, Kardinal König-Straße	SKZ	23334

Es ist möglich, dass namentlich gleichlautende Straßen innerhalb einer Gemeinde unterschiedliche Straßenkennzahlen haben. Dies ist meist der Fall, wenn durch Eingemeindung gleichnamige Straßen in derselben Gemeinde liegen.

Beispiel:

ZWEI GLEICH LAUTENDE STRASSEN IN EINER GEMEINDE

SKZ	GEMEINDE	PLZ	ORT	STRASSE	HNR
72980	Rudersdorf	7564	Dobersdorf	Hauptstraße	5
45464	Rudersdorf	7571	Rudersdorf	Hauptstraße	5

Es handelt sich um zwei gleichnamige Straßen, die an unterschiedlichen geografischen Orten innerhalb des Gemeindegebiets liegen.

In diesem Fall unterscheiden sich die Postleitzahlen. Es gibt daher keine Probleme mit der richtigen Adressierung. Eine Unterscheidung, dass es sich um unterschiedliche Straßen handelt, ist nur über die SKZ sowie den Bestimmungsort möglich.

Beispiel:

ZWEI GLEICH LAUTENDE STRASSEN IN EINER PLZ

SKZ	GEMEINDE	PLZ	ORT	STRASSE	HNR
3479	Lackendorf	7321	Lackendorf	Hauptstraße	12
3480	Unterfrauenhaid	7321	Unterfrauenhaid	Hauptstraße	12

Eine Unterscheidung, dass es sich um unterschiedliche Straßen handelt, ist nur über die SKZ sowie den Bestimmungsort möglich. Der Zustellort= Bestimmungsort muss unbedingt angeführt werden, damit die Sendungen richtig zugestellt werden können.

17. STRASSE

Im Feld Straße steht der von der Gemeinde vergebene Name der Verkehrsfläche. Straßen können über eine eindeutige Kennziffer – der SKZ– eindeutig identifiziert werden. Die Benennung der Straßen liegt in der Zuständigkeit der Gemeinden. Daher gibt es keine Österreichweite einheitliche Schreibweise mehrfach vorkommender Straßenbezeichnungen. Die Post gibt in diesem Fall der vom Gemeinderat beschlossenen Straßen-Schreibweise den Vorzug, inklusive eventueller Tippfehler.

Bei der Bezeichnung der Verkehrsfläche gibt es einige seltene Fälle, wie

STRASSENAMEN MIT ZAHLEN

Beispiele: „2325, Himberg, Kienersee I - Trockenzeile 316“

„1190, Wien, 12. Februar-Platz 1“

„1210, Wien, KlG ÖBB Landwirtschaft Gruppe 51“

„1110 Wien, 1. Haidequerstraße 3“

„1110 Wien, 2. Haidequerstraße 3“ usw.

UNTERSCHIEDLICHE SCHREIBWEISEN JE GEMEINDE

Beispiel: 10. Oktober-Straße in der Gemeinde Villach
 10. Oktoberstraße in der Gemeinde Maria Rain

18. STRASSE_KURZ

Straßenbezeichnungen werden abgekürzt, wenn sie länger als 22 Zeichen sind, um zu gewährleisten, dass der Straßennamen ins Fensterkuvert passt. Das Feld „STRASSE_KURZ“ beinhaltet eine auf 22 Zeichen abgekürzte Schreibweise der Straße.

Beispiel:

„Personentunnel Praterstraße-Lassallestraße“ → „PersTun.Praterst-L.Str“

Maria-von-Ebner-Eschenbach-Siedlung“ → „M-v-Ebner-Eschenb-Sdl.“

Um Ihnen das Aufrufen von abgekürzten Datensätzen in Auswahllisten zu erleichtern, haben wir darauf geachtet, dass Worte am Anfang des Straßennamens nicht weggelassen werden. Abkürzungen am Wortanfang haben wir nur dann durchgeführt, wenn sie unvermeidbar waren. Die Abkürzungen werden von der Post auf Grund von Regeln automationsunterstützt erstellt.

19. HAUSNUMMERNFELDER

Um Ihnen Selektionen zu erleichtern, wird für jeden Hausnummernbestandteil ein eigenes Feld angeboten. Wenn Sie ADRESS DATA zur Adressierung verwenden, dann steht mit dem Feld HAUSNR und HAUSNR_KURZ eine Zusammenfassung aller Nummern zu Verfügung. Der Grund für die große Anzahl an Feldern zur Beschreibung der Hausnummer liegt darin, dass die Hausnummer, mit allen zugehörigen Suffixes, sehr umfangreich sein kann. Um eine vollständige Beschreibung der Hausnummer zu gewährleisten sind somit mehrere Felder notwendig.

19.1. HAUSNR_PRE

HAUSNR_PRE wird zur Bezeichnung von Marktständen, Kiosken, (vor Hauptplatz 4), Portierhäuschen bei Einfahrten zu einem Geländekomplex, etc. eingesetzt. Darüber hinaus wird das Feld zum Markieren von bereits angelegten Adressen verwendet, auf denen noch keine Gebäude stehen (Bauprojekt).

19.2. HAUSNR_VON

Dieses Feld beinhaltet den ersten numerischen Teil der Hausnummer. Bei einem einfachen Aufbau der Hausnummer ist nur dieses Feld befüllt (z.B. Lacknergasse **28**).

HAUSNR_VON IST NICHT BEFÜLLT

Es gibt Adressen, in denen das Feld HAUSNR_VON nicht befüllt ist. Das sind Anschriften, die zulässiger Weise keine Hausnummer haben, sondern über Suffixes bezeichnet werden, wie:

- Kleingartenanlagen: Die im Suffix angeführten Wege, Parzellen, etc. ergeben die korrekte Adressierung.
- Große Gebäudekomplexe oder Siedlungsgebiete mit Eigennamen, die zur Adressierung zugelassen sind. Die im Suffix angeführten Stiegen, Höfe, Häuser etc. ergeben die korrekte Adressierung.

Beispiel: Karl Marx Hof Stiege 3, Gasometer B, oder Festung Hohensalzburg. Auch Identadressen haben oft keine HAUSNR_VON.

- Industriegebiete, Gewerbegebiete oder zur Bebauung freigegebene Gebiete. Die im Suffix angeführten Objekte oder Konstriptionsnummern ergeben die korrekte Adressierung.

HAUSNR_VON IST 0

In Einzelfällen, existiert zu einer Adresse keine Hausnummer. Das Feld HAUSNR_VON wird dann mit 0 befüllt.

Beispiele:

- Ein Neubau hat noch keine Hausnummer von der Gemeinde erhalten. Die Zustellung erfolgt dann nach Straße und Empfänger.
- Eine Straße wird neu angelegt, es gibt jedoch noch keine Häuser. Gassen ohne Zugang zu einem Gebäude. Es kann sich auch um Wanderwege, Parkplätze, Parkanlagen oder Grünstreifen handeln, die einen eigenen Namen als Verkehrsfläche erhalten.
Glockenweg 0 [STRASSE] + [HAUSNR_VON]
- Es handelt sich um eine historische Straße, zu der keine Information mehr existiert. In diesem Fall wird die Straße mit der Hausnummer 0, durch den FK_PAC, als Aliasadresse zu der neuen Adresse angelegt.

Beispiele:

Breitegg 0

8181 St. Ruprecht an der Raab

Führt über den FK_PAC zur Adresse:

Grub bei Sankt Ruprecht an der Raab 12

8181 Ruprecht an der Raab

19.3. HAUSNR_VON_ALPHA

Buchstabe zur Hausnummer z.B. Hauptplatz 1 **A**

19.4. HAUSNR_BIS

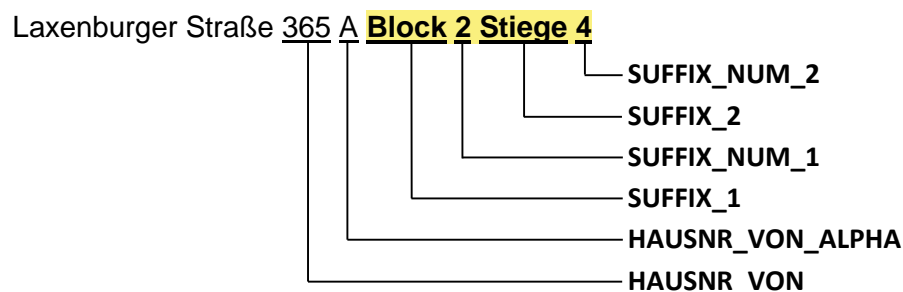
Zweiter Teil der Hausnummer z.B. Hauptplatz 1 - **3**

19.5. HAUSNR_BIS_ALPHA

Buchstabe zum zweiten Teil der Hausnummer z.B. Hauptplatz 1 – 3 **A**

Suffix-Felder

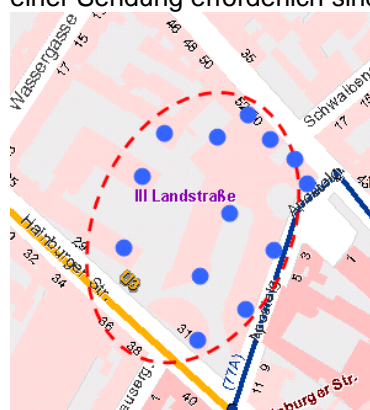
Bei Suffixes handelt es sich um die weiteren Adressbestandteile wie Stiege, Haus, Parzelle etc... Der Aufbau der Suffixes lautet wie folgt:



In den Suffix-Feldern stehen wichtige Adressteile wie Stiege oder Block, ohne die eine Zustellung der Postsendung an den Empfänger unter Umständen nicht möglich ist. Es handelt sich um eine „Österreichische Spezialität“ aus der K&K Zeit, die bis zum heutigen Tag fortgesetzt wird. Dem entsprechend finden sich solche Adressen nur in Österreichischen und Ungarischen Städten.

Die Stiege ist keine Stockwerksbezeichnung, sondern die Nummer eines Hauseinganges und für die eindeutige Adressierung unbedingt erforderlich

An Hand der folgenden Anlage wird gezeigt, warum Stiegen für eine korrekte postalische Zustellbarkeit einer Sendung erforderlich sind.



● Stiegen mit der Anschrift Apostelgasse 2-14

○ Gebiet der Wohnhausanlage:
 Apostelgasse 2-14
 Hainburgerstraße 29
 Erdbergstraße 52-60
 jeweils mit Stiegen

Richtige Adressierung:

Wenn eine Adresse Suffixes hat, müssen diese angeführt werden. Die Inhalte der Felder Suffix1 und Suffix 2 können durch „/“ ersetzt werden, falls die nachfolgenden Felder befüllt sind.

ADRESSIERUNGSBEISPIELE SUFFIX - WOHNHAUSANLAGE:

Variante 1

Anna Musterfrau
 Apostelgasse 2-14 Stiege 7 Tür 14
 1030 Wien

Variante 2

Anna Musterfrau
 Apostelgasse 2-14/7/14
 1030 Wien

Variante 1

Margot Musterfrau
 Artillerieplatz 1 Haus 6 Tür 1
 1110 Wien

Variante 2

Margot Musterfrau
 Artillerieplatz 1/6/1
 1110 Wien

ADRESSIERUNGSBEISPIELE SUFFIX - KLEINGARTENSIEDLUNG:

Variante 1

Paul Mustermann
 Klg Feuchterweg 10 Gruppe 5
 1110 Wien

Variante 2

Paul Mustermann
 Klg Feuchterweg 10/5
 1110 Wien

ADRESSIERUNGSBEISPIELE HNR IST NICHT BEFÜLLT – SUFFIX BEFÜLLT:

Variante 1

Margot Musterfrau
 Karl-Marx-Hof Stiege 12 Tür 22
 1190 Wien

Variante 2

Margot Musterfrau
 Karl-Marx-Hof Stiege 12/22
 1190 Wien

WICHTIG:

Ist keine HNR vorhanden darf der Andruck des Suffix 1 nicht entfallen, da die numerischen Suffix Inhalte sonst als HNR interpretiert werden können.

19.6. HAUSNR

Dieses Feld fasst alle Hausnummernfelder zusammen. Die Suffixes werden dabei ausgeschrieben.

Beispiel:

Nina Musterfrau
Himberger Straße 19 Stiege 3
2320 Schwechat

19.7. HAUSNR_KURZ

Hausnummer in Kurzform. Die Suffixes werden durch „/“ ersetzt.

Beispiel:

Nina Musterfrau
Himberger Straße 19 / 3
2320 Schwechat

20. TUER_NOETIG

In diesem Feld wird ausgewiesen, ob die Angabe einer Türnummer zur vollständigen Adressierung notwendig ist, weil an der Adresse mehr als 4 Haushalte Post erhalten.

- | | |
|------|--|
| Ja | An dieser Adresse ist für eine vollständige Adressierung die Angabe einer Türnummer erforderlich |
| Leer | Türnummer ist nicht erforderlich |

Diese Information ermöglicht es Ihnen bereits bei der Anlage der Adresse zu prüfen, ob Sie alle erforderlichen Adressbestandteile erfasst haben. Bei einem direkten Kundenkontakt können Sie sofort nachfragen, wie die Türnummer lautet, falls der Kunde sie nicht von sich aus angibt.

Vor allem in den städtischen Ballungsräumen Ostösterreichs werden die Hausbrieffachanlagen von den Empfängern nur mit der Türnummer beschriftet. Der Familienname (Nachname) der Empfänger wird nicht angeschrieben. Daher wird in diesen Fällen für die Zustellung unbedingt die Türnummer benötigt!

Österreichweit benötigen 182.164 Adressen diese Information zur korrekten Zustellung (Stand April 2016).

21. GEBÄUDEVERWENDUNG

Gebäudeverwendung sowie Funktionszuordnung. Die Gebäude mit gemischter Nutzung, die keiner der Funktionen eindeutig zugeordnet werden, haben die überwiegende Verwendungsart zugeordnet.

GEBÄUDEVERWENDUNG	ERLÄUTERUNG	ANZAHL
1. Einfamilienhaus	Einfamilienhaus, meist mit Garten	1.699.747
2. Zweifamilienhaus	Zwei Wohnungen im Haus, meist mit Garten	165.742
3. Wohnhaus mit bis zu 4 Wohnungen	Kleines Wohnhaus mit oder ohne Garten	62.560
4. Städtisches Wohnhaus	Städtisches Wohnhaus in verbautem Gebiet	115.059
5. Städtisches Wohnhaus mit Gewerbeflächen im Gebäude	Städtisches Wohnhaus in verbautem Gebiet; in dem Gebäude sind auch Geschäfte, Büros, etc.	15.903
6. Städtische Wohnhausanlage	Große Wohnhausanlage mit mehreren Gebäudeteilen, meist mit Grünflächen; in den Gebäudekomplexen können viele hundert Menschen leben.	39.108
7. Städtische Wohnhausanlage mit Gewerbeflächen im Gebäude	Große Wohnhausanlage mit mehreren Gebäudeteilen, meist mit Grünflächen; in derartigen Gebäudekomplexen liegen auch Geschäfte, Büros, etc.	3.030
8. Gefängnis	Gefängnis/Justizvollzugsanstalt	27
9. Studentenheim	Studentenheim	160
10. Pensionistenheim	Pensionistenheim	244
11. Kleingartenanlage	Kleingartenanlage; kann ganzjährig bewohnt sein, meist jedoch nur kleine Gartenhäuser, die im Sommer bewohnt werden. Die Inhaber pflegen ihren Garten hingebungsvoll.	28.126
12. Beherbergungsbetriebe	Beherbergungsbetriebe wie Hotels und Pensionen	6.056
13. Bürogebäude	Bürogebäude; in diesen Gebäuden sind hauptsächlich Büros untergebracht. In wenige Fällen gibt es auch „Dienstwohnungen“ im Gebäude.	7.806
14. Groß- und Einzelhandelsgebäude	Zum Beispiel Einkaufszentren oder Großmärkte	6.271
15. Gebäude des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	Bahnhöfe, Logistikzentren, Hafenanlagen, Rundfunk- und Fernsehsender, etc.	1.305
16. Industrie- und Lagergebäude	Industriebetriebe und zugehörige Gebäude, Lagerhallen	13.538
17. Gebäude für Kultur- und Freizeitwecke sowie das Bildungs- und Gesundheitswesen	Museen, Universitäten, Sportanlagen, Theater, etc.	4.077
18. Apotheke	Apotheke	185
19. Einsatzzentrale/Rettungsdienst	Einsatzzentrale/Rettungsdienst	58
20. Polizei/Gendarmerie	Polizei/Gendarmerie	216
21. Feuerwehr	Feuerwehr	434
22. Gemeindeamt	Gemeindeamt	348
23. Krankenanstalt	Krankenhäuser, Sanatorien, Kuranstalten, etc.	117
24. Tankstelle	Tankstelle	186
25. Schule	Schulanstalt	263
26. Öffentliche Gebäude	Parlament, Dienstgebäude (z.B. Rathaus, etc.)	2101
27. Gebäude mit gewerblicher/industrieller Nutzung	Tischlereien, Autowerkstätten, Fabriken, Molkerei, Schlachthöfe, etc.	
NULL	Der Verwendungszweck ist derzeit unbekannt	539.694

22. ANHANG ZU ADRESS DATA

ADRESS DATA enthält ein Verzeichnis von Postleitzahlen. Dies ermöglicht Ihnen Adressierung an Postfächer, postlagernde Sendungen oder an selten benützte, fast unbekannte Postleitzahlen. Postleitzahlen, die ausschließlich dem postinternen Gebrauch vorbehalten sind, sind in diesem Anhang nicht angeführt.

Die Öffnungszeiten unserer Postfilialen, deren Telefonnummern, das Produktangebot und viele weitere Informationen erhalten Sie in unserem Filialfinder unter <http://www.post.at>

Satzaufbau

Format: xls

Name	Erklärung
PLZ	Postleitzahl
ORT	Name der PLZ
Bundesland	Bundesland in dem die PLZ liegt B Burgenland K Kärnten N Niederösterreich O Oberösterreich Sa Salzburg St Steiermark T Tirol V Vorarlberg W Wien
Gueltig ab	Datum ab dem die PLZ gültig ist
Gueltig bis	Datum ab dem die PLZ nicht mehr gültig ist. Ist das Feld befüllt, darf die PLZ nicht mehr zur Adressierung verwendet werden.
NamePLZTyp	PLZ-Typ. PLZ kann sein: <ul style="list-style-type: none"> • Feld-PLZ • Interessenten PLZ • PLZ-Adressierung • PLZ-Postfach • PLZ-Historisch
intern_extern	Intern Die PLZ wird nur für interne Zwecke der Post verwendet Extern Die PLZ kann von Kunden der Post verwendet werden
Adressierbar	Beschreibt in welcher Form die PLZ für die Adressierung verwendet werden kann: Ja PLZ für Adressierung verwendbar Nein PLZ nicht für Adressierung verwendbar
Postfach	Ja PLZ für Postfach-Adressierung verwendbar Nein PLZ nicht für Postfach-Adressierung verwendbar

PLZ einer Post-Geschäftsstelle, Postfach-Postleitzahl :

Zur Adressierung ausschließlich für Postfachsendungen oder Sendungen mit dem Vermerk "postlagernd" zulässig.

Interessenten-PLZ, Großkunden-PLZ:

Nur für Sendungen an den Inhaber dieser Postleitzahl; Die Kombination mit einer Adresse ist NICHT erforderlich. Es genügt die Angabe der PLZ.

Beispiel:

1136 Wien ist die Großkunden-PLZ des ORF (Österreichischer Rundfunk)

Sendungen mit der Adressangabe

1136 Wien

werden von der Post an die Adresse des ORF gebracht.

Die Adressanschrift dazu wäre:

ORF-Enterprise GmbH & Co KG

Würzburggasse 30

1130 Wien

Beide Adressierungen sind möglich und zulässig.

Postleitzahl eines Verteilzentrums der Post AG:

Die Postleitzahl ist nur für die Adressierung von Sendungen an das Verteilzentrum zu verwenden (postintern; Großkundenannahme, Business-Center-Adressen). Sollten Sie diese PLZ benutzen dürfen, erhalten Sie die Information über die richtige Adressierung an die PLZ von den Mitarbeitern der Österreichischen Post AG, bzw. vom Empfänger der Sendungen.

Postleitzahl einer internationalen Organisation, Feld-PLZ:

Die Post wird an exterritoriales Gebiet innerhalb oder außerhalb des „geografischen Bundesgebietes der Republik Österreich“ zugestellt. Mit der PLZ 1500 UNDOF AUTCON erreichen Sie z.B. das Österreichische Bundesheer im Auslandseinsatz am Golan, derzeit stationiert in Katsrin, Israel. Es genügt die Angabe der PLZ und der Bezeichnung UNDOF AUTCON. Die Lokale Adresse muss nicht angeführt werden. Die Zustellung von Sendungen ist international geregelt und kann, z.B. auf Grund der Sicherheitslage vor Ort, eingeschränkt sein.

Historische Postleitzahl:

Die PLZ war früher zur Adressierung zugelassen, ist jetzt aber ungültig. Eine Verwendung der Postleitzahl zur Adressierung ist **nicht zulässig**. Die PLZ wird zu Ihrer Information angeführt, weil sie früher im Datenbestand vorhanden war. Bitte verwenden Sie die PLZ keinesfalls zur Adressierung. Die Post kann die PLZ nach einer gewissen Weile neu vergeben, falls in dem Leitgebiet Bedarf besteht. Sollten Sie die PLZ in Ihrem Datenbestand halten, würde dies in dem Fall bewirken, dass Sie Post an eine völlig falsche Region versenden und die Post als unzustellbar retourniert wird.

Typen von Postleitzahlen (PLZ):

1. **PLZ-Flächen:** Ein Gebiet, das eine Adressierungs-PLZ hat. Das heißt alle Adressen (Häuser) in diesem Gebiet haben eine gemeinsame PLZ. Auf der Landkarte als Fläche darstellbar.
2. **PLZ-Punkte:** Einzelne Objekte, die von der Post eine PLZ zugewiesen bekommen. Nur dieses eine Objekt hat diese PLZ. Das sind zum Beispiel Postfilialen. Jede Postfiliale hat ihre eigene PLZ. Das Nebenhaus und alle anderen Adressen rundherum können eine andere PLZ haben. Z.B: Im Haus 1090 Wien, Porzellangasse 18 hat die Postfiliale im Erdgeschoß die PLZ 1092. Wollen Sie die Filiale anschreiben reicht die Adressierung

An die
Postfiliale 1092
1092 Wien

Wollen Sie einen Bewohner in dem Haus anschreiben, müssen Sie wie folgt adressieren:

An Herrn
Franz Mustermann
Porzellangasse 18
1090 Wien

Es gibt PLZ, die sowohl eine Fläche (=Adressierungs-PLZ) als auch eine Postfiliale (=Punkt) sind. Z.B. Postfiliale 2000 ist die Postfiliale an der Adresse 2000 Stockerau, Kochplatz 7.

PLZ 2000 ist aber auch eine Adressierungs-PLZ, die im Gebiet Stockerau (Gemeinde Stockerau + Teile anliegender Gemeinden) für die Adressierung von Postsendungen verwendet werden kann.

PLZ Beispiele:

PLZ	VERWENDUNG
2642	Adressierungs-PLZ, keine Postfiliale
4048	Adressierungs-PLZ, und Postfilialen
4786	Adressierungs-PLZ, neu seit 01.01.2006
5572	Adressierungs-PLZ, keine Postfiliale, neu seit 01.01.2006

Die PLZ haben Namen, die im Feld NAMEPLZ ausgewiesen sind.